

PRESSEMITTEILUNG

03.10.2018

Jugendherbergen unterstützen den Jugendsport

Förderung des Rostocker Segelverein Citybootshafen e.V. wird fortgesetzt // Platz sieben bei Windstärke sieben für das Jugendschiff „blue bird“ des RSC 92 bei der heutigen 24. Senatorenregatta in Rostock

Auf der heutigen 24. Senatorenregatta im Rostocker Stadthafen haben die Jugendherbergen in Mecklenburg-Vorpommern die Fortsetzung der Förderung des Rostocker Segelverein Citybootshafen e. V. (RSC 92) verkündet. Die Rostocker Segelyacht „blue bird“, die bei der heutigen Regatta Platz sieben bei Windstärke sieben belegte, wird für das nächste Jahr mit einem neuen Vorsegel des DJH ausgestattet. Das Jugendschiff steht den ehrenamtlichen Nachwuchstrainern des Vereins zur Verfügung. Sie nehmen damit an diversen regionalen Regatten teil und gewannen im letzten Jahr die Deutsche Meisterschaft im Seesegeln vor Warnemünde. Darüber hinaus sind sie auch für die Instandhaltung des Schiffs zuständig. „Die Jungs und Mädels lieben ihr Schiff und hegen und pflegen es. Dementsprechend haben sie sich über die Nachricht heute mehr als gefreut!“, so Robert Kewitz, Jugendobmann beim RSC 92. Seit Anfang dieses Jahres segelt die „blue bird“ unter einem DJH-Spinnakersegel. Bei der heutigen Regatta – bei der traditionell der Oberbürgermeister, Senatoren, Amtsleiter der Stadt sowie Vertreter der Wirtschaft aus allen Rostocker Vereinen um den Pokal antreten – wird ausschließlich auf Booten des Typs „Hiddensee“ gesegelt. „Den Teamgeist junger Menschen fördern, Teilhabe in Sportvereinen unabhängig von Herkunft und finanzieller Ausstattung ermöglichen, das alles leisten Vereine wie der RSC 92. Das wollen wir durch unsere Kooperation würdigen und unterstützen, schließlich gehören diese Aufgaben seit über 100 Jahren zum ureigenen Auftrag des Deutschen Jugendherbergswerks.“, sagte Kai-Michael Stybel, Vorstandsvorsitzender des DJH-Landesverbandes MV, der heute an Bord der „blue bird“ die Regatta mitbestritt.

Neben diesen ideellen Partnerschaften ermöglichen die Jugendherbergen in Mecklenburg-Vorpommern beste Voraussetzungen für Trainingslager und Mannschaftswettbewerbe. Sportausstattung auf dem Gelände, direkte Strand- oder Seelage mit Wassersportmöglichkeiten in nächste Nähe und Kooperationen mit Sportstätten und -anbietern in direkter Umgebung bieten gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wettkampfvorbereitung. Die Verteilung der Häuser im ganzen Land eignet sich zudem ideal für Turnierfahrten.

Weitere Informationen: www.jugendherbergen-mv.de

Foto: Trainer des RSC 92 holen den siebten Platz bei Windstärke sieben für das Jugendschiff „blue bird“ des RSC 92 bei der 24. Senatorenregatta. V.r.n.l. Kai-Michael Stybel
Vorstandsvorsitzender DJH-Landesverband MV, die RSC 92-Trainer Clemens Thamm,
Klaas Hünemörder und Timon Wendland (Quelle: DJH-MV)

Pressekontakt und Bildmaterial:

Deutsches Jugendherbergswerk
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Miriam Gedrose
Telefon: 0381 77667-24
Mobil: 0151 15136357
Telefax: 0381 7698682
E-Mail: presse-mv@jugendherberge.de